Die jüngeren Teilnehmer setzten sich in Szene

SCHWIMMEN: Gießener SV veranstaltete Klubmeisterschaften – Thomas Biesgen über 50 m Schmetterling mit neuer Bestzeit

(ur) Als letzten Aufgalopp vor den deutschen Mannschaftsmeisterschaften 1990 nutzen einige Schwimmer des Gießener SV die Vereinsmeisterschaften, die am vergangenen Wochenende im Westbad ausgetragen wurden. Die Beteiligung der älteren Jahrgänge war zwar sehr unbefriedigend, dafür konnten sich die jüngeren Teilnehmer umso besser in Szene setzen.

Zu den jüngsten Teilnehmern zählen die erst neunjährigen Johanna Faber und Christina Blumentritt. Besonders Christina Blumentritt wußte dabei mit einer Zeit von 0:45,2 über 50 m Freistil auf sich aufmerksam zu machen.

Schwimmerin und konnte vor allem über die Rükkenstrecken wertvolle Punkte für eine Pokalwertung erringen, in der sie dann aber doch knapp gegen eine ältere Teilnehmerin unterlag. Diese Wertung gewann Jessica Kraus (Jahrgang 1980), die sich mit ihren 0:41,3 über 50 m Freistil die nötigen Punkte für ihren Sieg erkämpfen konnte. Ebenfalls im Jahrgang 1978 war Christine Sturm am Start. Sie konnte mit guten 1:47,3 die 100 m Brust für sich entscheiden.

Überlegene Siegerin im Jahrgang 1977 war Laura de Marianis, die in zwei Wochen bei der DMS vor ihrer ersten wirklich großen Bewährungsprobe stehen wird. Bei den Vereinsmeisterschaften brachte

Im Jahrgang 1980 war Kirsten Heil die stärkste hen wird. Bei den Vereinsmeisterschaften brachte

a de Martanis (links) und Helge Lützen (rechts) konnten sich bei den Klubmeisterschaften des ener Schwimm-Vereins in die Siegerliste eintragen

sie ihre besten Leistungen mit 0:34,9 über 50 m. Freistil und 3:14,7 über 200 m Lagen. Gerlinde Golf war im Jahrgang 1976 ohne Konkurrenz. Sie erzielte mit 0:33,6 über 50 m. Schmetterling eine neue persönliche Bestzeit. Die mit den höchsten Punktzahlen bewerteten Leistungen brachte die leicht erkältete Sandra Emmerich (Jahrgang 1975). 0:32,0 über 50 m. Schmetterling und ausgezeichnete 1:28,8 über die für sie ungewohnte 100-m-Brust-Strecke waren zwei Leistungen, die zu ihrem ungefährdeten Sieg in ihrer Jahrgangsklasse beitrugen.

Maren Niehoff war im Jahrgang 1974 allein auf weiter Flur. Für sie bedeuteten die 6:34,6 über 400

m Lagen die beste Leistung.

Bei den männlichen Teilnehmern beginnt die Siegerliste mit Daniel Greifenberg (1979). Er sicherte sich seinen Titel unter anderem mit 0:55,4 über 50 m Brust. Sehr gut auch die Leistungen von Karl, Konrad (1979), der über 50 m Freistil nach 0:35,7 anschlug.

anschlug.
Im Jahrgang 1977 machte mit Jan Spiegel ein Neuling auf sich aufmerksam, der unter anderem gute 1:30,8 über 100 m Freistil erzielte. Ebenfalls erst seit kurzem im Verein und gleich Vereinsmeister im Jahrgang 1976 wurde Timm Over. 1:38,5 über 100 m Rücken und 2:56,8 über 200 m Freistil sind zwei seiner bemeckenswerten Leistungen.

Thomas Biesgen gewann im Jahrgang 1975 vor seinen Alterkameraden Philipp Heil und Gergely Kiss. Thomas Biesgen konnte dabei mit 0:31,6 über 50 m Schmetterling eine neue persönliche Bestzeit erzielen. Beachtlich auch seine 1:14,2 über die doppelte Distanz. Über 100 m Brust verlor er allerdings gegen Gergely Kiss, der bei diesem Rennen in 1:23,6 gegen 1:24,2 knapp die Nase vorne hatte. Philipp Heil konnte nach langem Wettkampf noch gute 1:09,3 1 hat 100 m Freistil erzielen. Mit der gleichen 70 1:21 und der Sieger im Jahrgang 1974, Helge Lü zu auf der Sieger im Jahrgang 1974,

Bei de: 1 in der Jahrgangsgruppe 1973 und 1 i Eucker diesmal ungefahrdet. Der Bru / 1212 st glänzte mit 1:16,2 über 100 m Brust und 2: 2,2 über 200 m Brust.

Insgesamt einte sich, daß der GSV sich derzeit im Umbruch befindet und wohl vor einigen mageren Jahren stehen wird, was die Leistungen in der Spitze anbetrifft. Sehr viele der älteren Schwimmer haben ihre Laufbahn beendet, während die sehr wohl vorhandenen jungeren Talente noch zwei bis drei Jahre brauchen werden, um diese Lücke füllen zu können. Dies wird bit den DMS in zwei Wochen zum erstenmal deutlich werden. Hier wird der GSV beim Kampf gegen den abstieg diesmal aller Wahrscheinlichkeit nach den kürzeren ziehen.